



# ENGAGIERT FÜR NEUSTADT

## SEIT FÜNF JAHREN IM EINSATZ: DER ORDNUNGSDIENST NEUSTADT BEI COBURG

Seit 2007 sind die Streifen an unterschiedlichen Tagen und Zeiten zu Fuß oder mit dem Fahrrad unterwegs, um präventiv Verstöße im Bereich des öffentlichen Rechts zu verhindern, bei Verstößen das Gespräch zu suchen und damit eine Änderung des künftigen Verhaltens zu bewirken oder auch die Ahndung von Verstößen sicherzustellen.

Mitte 2007 beschloss der Stadtrat von Neustadt zur Ergänzung des Sicherheitskonzeptes außerdem, gemeinsam mit der Stadt Rödentäl einen Sicherheitswachverbund für die beiden Stadtbereiche einzurichten.

Nach der Zustimmung des Innenministeriums und der Ausbildung begann die Sicherheitswacht am 1.8.2008 ihre Tätigkeit.

Nicht immer ist es für die Bürger und Bürgerinnen klar ersichtlich, dass es sich um zwei verschiedene Einrichtungen handelt. Deshalb soll hier nochmals auf die Unterschiede eingegangen werden.

Für den Ordnungsdienst als kommunale Einrichtung koordiniert die Stadt den Einsatz und legt die Zeiten, Einsatzorte und Schwerpunkte gezielt fest.

Der Ordnungsdienst ist dem Ordnungsamt angegliedert. Er soll in erster Linie Verstöße gegen die öffentliche Sicherheit und Ordnung im Bereich des kommunalen Ortsrechts aufklären, wie zum Beispiel die Friedhofs-, Freizeitpark- und Grünanlagensatzung, die Sondernutzungs-, Reinigungs- und Lärmbekämpfungsverordnung sowie die Sauberkeit und Ordnung überwachen und Verstöße präventiv verhindern.

Für die Sicherheitswacht übernimmt die Polizei die Auswahl und Ausbildung und koordiniert den Einsatz.

Die Sicherheitswacht ist der Polizeiinspektion Neustadt angegliedert.

Die Sicherheitswacht soll in erster Linie eine Verstärkung des Sicherheitsgefühls durch sichtbare Anwesenheit in als unsicher empfundenen Bereichen sicherstellen. Sie soll die polizeiliche Arbeit auf kommunaler Ebene unterstützen und sicherheitsrelevante Veränderungen in bestimmten Bereichen feststellen.

**Trotz dieser organisatorischen Unterschiede haben Ordnungsdienst und Sicherheitswacht aber auch viel gemeinsam:**

- beide sollen Ansprechpartner für die Bevölkerung sein und durch Aufklärung eine Änderung des künftigen Verhaltens bewirken
- beide sollen im Rahmen ihrer Möglichkeiten Straftaten verhindern
- beide melden Sicherheitsstörungen an die Polizeiinspektion Neustadt
- beide geben Sachverhalte von Ordnungswidrigkeiten an Ordnungsamt bzw. Polizeiinspektion weiter
- beide stellen ggf. Personalien fest und sprechen Platzverweise aus
- beide arbeiten im Bereich des Jugendschutzes mit
- beide stellen keine „Hilfspolizei“ dar.

Sie sind somit keine konkurrierenden Einrichtungen, sondern Bestandteile eines vernetzten gemeinsamen Sicherheitskonzeptes und helfen damit, Neustadt sauberer und sicherer zu machen.



Foto: Polizeiinspektion Neustadt

Auf dem Bild sind zu sehen (von links): Manuela Bernhardt, Hans-Jürgen Lorke, Harry Hanft, Werner Knoch, Andreas Großmann, Aribert Geuther, Manfred Maaser, Gianna Semmler und Oguz Esen.

ORDNUNGSDIENST NEUSTADT - MESSEN - SANIERUNG WITTKENSTRASSE 11  
ENERGIEBERATUNG - HARTZ & HERZLICH - E-BIKE-TAG 2012 - REGIONALES - FAMILIENZENTRUM  
SENIOREN - MUSEUM - TERMINE KULTUR - VHS - BÜCHEREI - GEWINNSPIEL  
VERANSTALTUNGSKALENDER

## AUS DEM RATHAUS

### STÄDTISCHES WOHN- UND GESCHÄFTSHAUS IN DER WITTKENSTRASSE 11

Das städtische Wohn- und Geschäftshaus Wittkenstraße 11 hat ein neues Gesicht bekommen. Nachdem bereits im Jahr 2010 das Erdgeschoss des Hauptgebäudes umfassend saniert wurde, konnten nun die Wohnungen im Nebengebäude teilsaniert werden.

Emissionsreiche Einzelfeuerstätten wurden durch Etagenheizungen getauscht, außerdem wurden neue Bäder eingebaut. Das Dach des Nebengebäudes wurde neu eingedeckt und die Dachgauben erhielten eine neue Verschieferung.



Das Haus vor der Sanierung....

Die Außenfassade wurde entsprechend der Energieeinsparverordnung gedämmt und farbig gestaltet. Die Dämmung der Kellerdecke und des Bodens tragen dazu bei, den Wärmeverlust zu minimieren. Durch diese Maßnahmen wird der CO<sub>2</sub>-Ausstoß nachhaltig gesenkt.

Im Frühjahr werden nun noch die Au-



...und nach den Umbaumaßnahmen.

ßenanlagen gestaltet. Unter anderem werden für die Mieter neue Stellplätze geschaffen.



### NEUSTADTER FIRMIEN ZEIGEN SICH DER WELT!

Weihnachtsbäume, riesige Kerzen, überall Nikoläuse, Weihnachtsschmuck und Geschenkpapier in allen Farben und Formen. Und das Ende Januar. Nein, das Christkind hat sich nicht im Termin geirrt: In Frankfurt fanden die „Christmasworld“ und „Paperworld“ statt. Diese Messen sind DER Treffpunkt vieler internationaler Dekoration- und Festschmuckhersteller. Klar, dass dort auch die Neustadter Unternehmen nicht fehlen durften.



OB Frank Rebhan, Ralf Hömerlein und Sandra Franz auf der Christmasworld.

Auf ihrem alljährlichen Rundgang über das Messegelände besuchten Oberbürgermeister Frank Rebhan und die Wirtschaftsförderin Sandra Franz wieder die heimischen Firmen.

Bei Inge's Christmas Decor, Ino Schaller, Oberfränkische Glas & Design sowie Zöwie bestaunten sie die Neustadter Innovationen.

**Doch nicht nur auf diesen Messen kann Neustadt glänzen!**



Frank Schneider, OB Frank Rebhan und Wirtschaftsförderin Sandra Franz auf der Spielwarenmesse Nürnberg.

Auch der Besuch der „Nürnberger Spielwarenmesse“ steht fest im Terminplan des Oberbürgermeisters. Auf dem Messegelände drängten sich über 2.500 Aussteller. Die Neustadter Firmen Festartikel Müller, Preiser, roly toys, Heunec, Althans, howa und Caco Dolls präsentierten ihre Produktpaletten der Welt. Und dies auf höchstem Niveau!

Möchten Sie Produkte der Neustadter Firmen erwerben? Unter [www.neustadt-bei-coburg.de](http://www.neustadt-bei-coburg.de) finden Sie die Liste der Werksverkaufsstellen.

### KOSTENLOSE ENERGIEBERATUNG IM RATHAUS

**Am 6. März 2012 ab 15.00 Uhr findet im Rathaus Neustadt wieder die kostenlose Energieberatung zu allen Fragen bezüglich Heizkosten, Stromverbrauch, Gebäudesanierung und Fördergeldern statt.**

Die Untersuchung von Gebäuden mit der Wärmebildkamera (Thermografie-kamera) ist ausschließlich in den Wintermonaten möglich. Die Außentemperaturen dürfen dabei 5°C nicht überschreiten, Temperaturen unter 0°C sind noch sinnvoller. **Die Außenthermografie** eignet sich zum Aufspüren von Wärmebrücken, über die viel Energie verloren gehen kann. Auch eine Qualitätssicherung nach ausgeführten Arbeiten an der Fassade ist durch die Thermografie möglich. Vor einer Sanierung ist es wichtig, den Fassadenaufbau so gut wie möglich zu bestimmen. Hier unterstützt die Thermografie-kamera, weil unterschiedliche Wandaufbauten oder durchfeuchtete Stellen deutlich sichtbar gemacht werden können. **Mit der Innenthermografie** können schnell und einfach Undichtigkeiten, z.B. von Fenstern und Türen, festgestellt werden. Leitungsführungen von Heizungsanlagen oder Fußbodenheizungen können ebenso sichtbar gemacht werden wie energetische Schwachstellen im Dach.

Mehr zu diesem Thema und außerdem zu den Themen Heizungstausch, Gebäudesanierung und Fördermittel erfahren Sie bei der kostenlosen Energieberatung im Rathaus Neustadt. Sie findet an jedem ersten Dienstag im Monat von 15.00 bis 18.00 Uhr statt, nächster Termin ist der 6. März 2012.

Bitte vereinbaren Sie unter der Telefonnummer 09568 852-48 oder 852-51 einen Termin und bringen Sie Ihre letzten Abrechnungen für Strom und Heizung, soweit vorhanden Hauspläne und gegebenenfalls schon erhaltene Angebote zum Beratungstermin mit.

## Hartz & Herzlich e.V.

### MARKT HARTZ & HERZLICH IN DER MZH HEUBISCHER STRASSE

Großer Sonderverkauf vom Sozialkaufhaus Hartz & Herzlich in der Mehrzweckhalle Heubischer Strasse am 24. März 2012 von 10.00 bis 13.00 Uhr!

Das Sozialkaufhaus Hartz & Herzlich hat in Coburg einen festen Platz gefunden.

Durch Arbeitslosigkeit, Leiharbeit, Zeitverträge, geringes Einkommen und finanzielle Belastungen wird es für Menschen immer schwieriger Dinge des täglichen Lebens zu kaufen.

Bei Hartz & Herzlich ist es möglich sich kleine Wünsche zu erfüllen!

Beim Sonderverkauf in Neustadt werden Kleidung, Haushaltswaren, Spielsachen, Fernseher und Bücher für Menschen, die im Moment kein Auskommen mit ihrem Einkommen haben, zu sehr günstigen Preisen verkauft.

Diese Ware wurde zuvor von Spendern ins Kaufhaus gebracht, von ehrenamtlichen Helfern sortiert und dekoriert.

Hartz & Herzlich e.V. zählt in Coburg ca. 600 Kunden, viele davon kommen auch aus Neustadt b. Coburg und Umgebung.

Um ihnen den Weg zu verkürzen, veranstalten die ehrenamtlichen Helfer von Hartz & Herzlich e.V. diesen Sonderverkauf.

**Bitte kommen Sie, es wird sich lohnen!**

### DAS SEECAFÉ IM FREIZEIT-PARK WIRD NEU ERÖFFNET

Der Verwaltungssenat der Stadt Neustadt hat am 13.2.2012 beschlossen, mit der Bäder GmbH einen Pachtvertrag über das Seecafe im Freizeitpark Villeneuve sur Lot abzuschließen.

Das Seecafe wird voraussichtlich Ende März 2012 wieder eröffnet.

Die neue Konzeption zur Bewirtschaftung wird in der Aprilausgabe des Mitteilungsblattes ausführlich vorgestellt.

### NEUSTADT BRINGT SIE IN SCHWUNG!

Am 1. Mai 2012 findet der „2. Oberfränkische E-Bike Tag“ auf dem Neustadter Marktplatz statt.



Diese Veranstaltung bietet allen Unternehmen aus den Bereichen Gesundheit, Sport und Umwelt eine Plattform, ihre Produkte und Angebote zu präsentieren. Sie möchten dabei sein?

Weitere Informationen bekommen Sie von Wirtschaftsförderin Sandra Franz, Telefon 09568 81257 oder unter [www.helden-unter-strom.de](http://www.helden-unter-strom.de).

## FUNDAMT

### DAS FUNDAMT MELDET:

**Folgende Fundsachen wurden in der Zeit vom 10.1.2012 bis 15.2.2012 abgegeben und können während der Öffnungszeiten von den Eigentümern abgeholt werden:**

- 2 Damenbrillen
- 1 Paar Handschuhe
- 2 Mützen
- 1 Gabelschlüssel
- 2 Damen-Fahrräder
- 1 Herren-Wollschal
- 1 Damenknirps
- 1 Stockschild
- 2 Geldbeträge
- 1 Herren-Tourenrad
- 1 Mountainbike
- 1 Armband
- 1 Fernbedienung
- 1 Paar Herrenhandschuhe
- 1 Damenhandschuh

### ÄNDERUNGEN DER RICHTLINIEN FÜR DIE VERLEIHUNG VON STADTMEDAILLEN

Der Stadtrat hat beschlossen, die Richtlinien für die Verleihung von Stadtmedaillen zu ändern. Die Wartezeiten für die Verleihung einer Stadtmedaille in Bronze, Silber oder Gold wurden jeweils um fünf Jahre verkürzt.

Die Änderung tritt ab 1.1.2012 in Kraft. Die vollständigen Richtlinien sind auf der Internetseite [www.neustadt-bei-coburg.de](http://www.neustadt-bei-coburg.de) veröffentlicht und können zu den allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus (Hauptamt, Zimmer 209 oder im Vorzimmer des Oberbürgermeisters) eingesehen werden.

## REGIONALES IM NETZ

**MIKROZENSUS 2012**, Information des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung...

**SPRECHSTUNDE** des Behindertenbeauftragten des Landkreises Coburg im Landratsamt Coburg...

**SPRECHTAG DES AMTES FÜR VERSORGUNG UND FAMILIENFÖRDERUNG BAYREUTH** im Landratsamt Coburg...

**SPASS ODER AMTSMISSBRAUCH?** Anrufe wegen angeblicher Kontrolle der Anfalltonnen, eine Information des Landratsamtes Coburg...

**TERMINE der AWO Coburg** im März...

**HÖHLENSCHUTZ** in der Fränkischen Schweiz...

**AUTOBATTERIEN** laden und überbrücken, eine Information des LSV...

**FÖRDERUNG von Bau und Erwerb von Eigenheimen und Eigentumswohnungen** durch den Freistaat Bayern...

**AUTISMUS-KOMPETENZ-ZENTRUM OBERFRANKEN** Sprechstunde in den Räumen der Diakonie Coburg und Kurstermine...

**Lesen Sie die ausführlichen Bekanntmachungen unter:**  
[www.neustadt-bei-coburg.de](http://www.neustadt-bei-coburg.de)

## FAMILIENZENTRUM

### ELTERN MIT KLEINKINDERN

Das Eltern-Kind-Café des Familienzentrums ist der Treffpunkt für Eltern mit Kleinkindern. Jeden Donnerstag von 10 bis 12 Uhr bietet es die Möglichkeit für Austausch, Kontakt und Informationen von Eltern zu Eltern. Regelmäßige Thementage versprechen praktische Tipps in Sachen Kindererziehung. Im März finden hierzu folgende Angebote statt:

**8.3.2012:**

#### 1. Hilfe am Kleinkind

Richtiges Verhalten im Notfall – wir erhalten heute einen kurzen Überblick, um akute Situationen besser einschätzen zu können.

(Ein 1. Hilfe-Kurs am Kleinkind wird dadurch nicht ersetzt.)

Referentin: Frau Gaby Schreier; Ausbildungsleiterin des ASB

**22.3.2012:**

#### „NEIN – meinen Apfel ess` ich nicht.“

Was tun, wenn unsere Kleinen wichtige Lebensmittel ablehnen? Wir zeigen Tipps, Tricks und Rezepte, um den vollwertigen Speiseplan wieder komplett zu machen!

Referentin: Frau Stefanie Drenkard im Auftrag des Amts für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Coburg

#### Bester Start von Anfang an!

Unter diesem Motto bietet das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Coburg am 7. März Schnuppertermine für Bewegungskurse für Kleinkinder an:

Von 9.30 bis 10.15 Uhr:

Babys in Bewegung – für Krabbelkinder ab 8 Monaten.

Von 10.15 bis 11.00 Uhr:

Minis sind fit – für „laufende“ Kinder ab 12 Monaten.

Die Kurse werden von Frau Astrid Hess abgehalten.

### NEUE BERATUNGSANGEBOTE IM FAMILIENZENTRUM

In Trägerschaft der „Heilpädagogischen Einrichtungen gemeinnützige GmbH“ wird die schulvorbereitende Einrichtung ihre Beratungstätigkeit anbieten. Sprechstunde ist jeden ersten Montag im Monat in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr. Das Angebot richtet sich an Familien mit Kindern, die körperlich oder geistig behindert oder von einer Behinderung bedroht sind.

Sie erhalten Beratung und Unterstützung bei der Suche nach einem geeigneten Betreuungsplatz für ihr Kind mit Förderbedarf, bei der Klärung des Bedarfs an Hilfsmitteln sowie bei Fragen um inklusive Fördereinrichtungen.

**Der Verein Hilfe für das behinderte Kind wird ab März mit zwei Beratungsangeboten im Familienzentrum Neustadt tätig.**

Jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr wird die Sozialberatungsstelle für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen durch Herrn Kollar bzw. Frau Rosenbauer vertreten:

„Wir beraten, unterstützen und begleiten Sie bei der Durchsetzung Ihrer Rechtsansprüche.“

Wir vertreten Sie kostenlos im Sozialrecht (z.B. bei der Pflege- und Krankenkasse, der Sozialhilfe, beim Jobcenter nach dem Rechtsdienstleistungsgesetz).“

Der familien entlastende Dienst wird jeden zweiten Mittwoch im Monat in der Zeit von 10.00 bis 13.00 Uhr durch Frau Sölch bzw. Frau Dillinger vertreten sein.

„Wir sind da für Familien mit behinderten Angehörigen und haben immer ein offenes Ohr für Ihre Anliegen und Sorgen. Wenn Sie sich eine Pause gönnen möchten, unternehmen wir in dieser Zeit etwas mit Ihrem Angehörigen. Daher informieren wir Sie gerne über unsere verschiedenen Freizeitangebote und ambulanten Einzelbetreuungen für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit Behinderungen. Wir

suchen gemeinsam mit Ihnen das Passende für Sie und Ihren Angehörigen, finden mit Ihnen Lösungen bei Problemen im Alltag, helfen Ihnen weiter, wenn Sie Fragen zu Hilfen, Anträgen, Finanzierungsmöglichkeiten haben. Wir unterstützen Sie mit Rat und Tat, wenn Ihr Kind mit Behinderung die Regelschule besuchen möchte.“

**Die Epilepsie-Beratung Oberfranken bietet ab März 2012 jeden zweiten Freitag im Monat in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr eine Sprechstunde in Neustadt an.**

Epilepsie ist eine der häufigsten Erkrankungen des zentralen Nervensystems, deren Ursachen, Erscheinungsbilder und Verlaufsformen sehr unterschiedlich sein können.

**Das Angebot umfasst die Information und Beratung zu den Themen**

- Krankheitsbild, Krankheitsverarbeitung, Anfallsituation, Notfallversorgung
- Sozialrechtliche Fragen
- Erziehung und Bildung
- Beruf und Ausbildung, berufliche Rehabilitation
- Sport und Freizeit
- Gruppen und Schulungsangebote für Betroffene und Angehörige

Um vorherige telefonische Terminvereinbarung unter folgender Adresse wird gebeten!

Heilpädagogische Einrichtungen gemeinnützige GmbH

#### Epilepsieberatung Oberfranken

Leopoldstraße 61 - 63  
96450 Coburg

Telefon 09561 8267 - 22

Fax: 09561 8267 - 9922

E-Mail: epilepsieberatung@behindertenhilfe-coburg.de

Familien-Zentrum  
Neustadt b. Coburg

Schützenplatz 1  
96465 Neustadt  
Telefon 09568 8918870



**SENIOREN**

**PLAUDER CAFÉ**

Wie war das damals? Wann tanzten Sie Ihren ersten Rutscher? Hat es bei Ihnen am Kinderfest auch geregnet? Welchen Streich vom Maler Schulz finden Sie am lustigsten? Oder welche Erinnerungen möchten Sie mit uns teilen?

Haben wir Ihr Interesse fürs Plaudern geweckt? Dann schauen Sie doch zu unserem Plauder-Café herein:

**Nächster Termin:**

Mittwoch, 21. März 2012 von 15.00 bis 17.00 Uhr im Familienzentrum.

**FACHVORTRAG**

Der Seniorenbeauftragte Dr. Beyer und das Familienzentrum laden alle Seniorinnen und Senioren sowie interessierte Angehörige zum Fachvortrag im März ein.

Zum Thema „Gesetzliche Pflegeleistungen im Überblick“ referiert Frau Gabriele Hetz, Pflegeberaterin der Pflegekasse. Frau Hetz ist Mitarbeiterin des MDK Bayern vom Pflegestützpunkt Coburg. Der Fachvortrag findet am 19. März um 14.30 Uhr statt. Im Anschluss wird ein kleiner Imbiss gereicht.

Wir freuen uns auf ihren Teilnahme!

**GESPRÄCHSKREIS**

**Das Erleben von Sterben und Tod ist ein sehr emotionaler, sensibler Bereich für alle Beteiligten. Der Tod wird in allen Kulturen und Religionen als Übergang bezeichnet, wobei dieser Übergang unterschiedlich gestaltet wird.**

Es geht aber immer darum, einen verstorbenen Menschen mit Würde zu behandeln. Im Umfeld des Todes gibt es viele Empfindsamkeiten und eine hohe emotionale Belastung. Jeder von uns wird in dieser Situation immer wieder mit der eigenen Sterblichkeit konfrontiert. Wir möchten diesem Thema Raum im Rahmen eines offenen Gesprächskreises im Familienzentrum der Stadt Neustadt anbieten. Der Gesprächskreis „Leben – Sterben – Neubeginn“ trifft sich jeden 1. Freitag im Monat um 15.00 Uhr im Familienzentrum am Schützenplatz.

Begleitet wird der Gesprächskreis von Margit Welscher, AWO-Einrichtungsleiterin und Klaus Großmann, Altbürgermeister.

**SPRECHSTUNDE IM MÄRZ**

Dr. Gerhard Beyer bietet im Familienzentrum am Schützenplatz montags von 15.00 bis 16.30 Uhr Sprechstunden zu folgenden Terminen an:

Montag, 5.3.12 von 15.00 bis 16.30 Uhr, Montag, 19.3.2012 von 16.30 bis 18.00 Uhr, Freitag, 23.3.12 von 14.00 bis 16.00 Uhr.

**UMZUG: DIE RENTE ZIEHT NICHT AUTOMATISCH MIT UM**

Egal, ob man in eine andere Straße oder eine andere Stadt zieht – Rentner sollten die neue Anschrift rechtzeitig dem Renten Service der Deutschen Post AG mitteilen. Darauf weisen die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern hin.

Der Renten Service zahlt die Renten im Auftrag der Deutschen Rentenversicherung an die Rentenempfänger aus. Wurden die Rentenanpassungsmitteilungen 2011 mit dem Vermerk „unbekannt verzogen“ an den Renten Service zurück geschickt, werden ab Februar 2012 aus Sicherheitsgründen die Zahlungen an die betroffenen Rentner vorläufig eingestellt.

Rentner, die im letzten Jahr umgezogen sind und feststellen, dass die Rente fehlt, sollten sich daher umgehend beim Renten Service melden und die aktuelle Anschrift mitteilen. Die Rente wird dann sofort wieder angewiesen.

Formulare für die Adressänderung erhält man bei jeder Postfiliale oder im Internet unter [www.rentenservice.de](http://www.rentenservice.de).

Vor einem Umzug ins Ausland sollte man sich in einem persönlichen Beratungsgespräch über die Auswirkungen auf den Rentenbezug informieren.

Weitere Informationen zu diesem Thema gibt es in den Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung oder am kostenlosen Bürgertelefon unter 0800 1000 480 88.

**MUSEUM**

**SPANNUNG BEIM DRITTEN MUSEUMSKRIMI: „WER WAR’S?“**

Ein mysteriöser Brief erreicht die Museumsleiter Christine Spiller (Coburg) und Udo Leidner-Haber (Neustadt). Ein Unbekannter stellt Forderungen und droht den Museen schlimme Konsequenzen an, wenn sie diese nicht erfüllen. Wer ist der Erpresser?



Foto: Museen Neustadt und Coburg

Diese Frage gilt es beim dritten Museumskrimi der Deutschen Spielzeugstraße am Samstag, 31. März 2012 zu lösen. Da es sich um einen besonders kniffligen Fall handelt, werden die Kinder zu Beginn in einem Detektiv-Camp geschult. Sie beweisen zunächst ihre Fähigkeiten für die Verbrecherjagd und sammeln Sterne für ihren Detektivausweis. Sind genug zusammen gekommen, steigen die Detektive in das nächste Level auf und machen sich an die Lösung des Kriminalfalls. Wird es ihnen gelingen, den Erpresser zu finden? Das Detektivspiel beginnt zeitgleich um 17.00 Uhr sowohl im Museum der Deutschen Spielzeugindustrie in Neustadt als auch im Coburger Puppenmuseum und endet zwischen 20.15 und 20.45 Uhr. Innerhalb der Ermittlungen fahren die Kinder mit dem Pendelbus begleitet von „Einsatzleitern“ ins jeweils andere Museum und wieder zurück. Der dritte Fall der Museumskrimi-Reihe der Deutschen Spielzeugstraße wendet sich an Kinder ab 8 Jahren. Die Veranstaltung wird vom Team der Deutschen Spielzeugstraße e.V. und von der Sparkasse Coburg-Lichtenfels unterstützt. Die Teilnahmegebühr beträgt 7,00 € p.P. (Kinder u. Erwachsene). Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl bitten wir um Anmeldung bis zum 29.03.2012 unter Tel. 09561/89-1480 oder Tel. 09568/ 5600.

## TERMINE KULTUR

WER WILL MIT ZUM  
NEUSTADT-TREFFEN 2012?

Zum diesjährigen Neustadt-Treffen, welches vom 15. bis 17. Juni in Neustadt an der Orla (Thüringen) zum 34. Mal stattfindet, organisieren die „Neustadter Reisefreunde“ vom 14. bis 17. Juni 2012 eine Bürgerbusfahrt.

Wenn auch das Neustadt-Treffen und die 725-Jahrfeier der Stadt Neustadt an der Orla im Mittelpunkt der Fahrt steht, geht es dennoch während der vier Tage auf Entdeckungsreise durch das Thüringer Land. So stehen unter anderem der Altvaterturm, die Bergkirche Schleiz, der Park und das Sommerpalais Greiz, die Osterburg in Weida, das Schlossmuseum Auerstedt (Schlacht von Auerstedt 1806!), die Klosterkirche und –ruine Thalbürgel, Jena (Innenstadt und Fuchsturm), die Dornburger Schlösser auf dem Programm. Noch sind einige Busplätze frei. Interessierte sollten sich umgehend mit Dieter Seyfarth, Tel. 09568 6597, in Verbindung setzen.



## Rathauskonzert

Samstag, 28. April 2012

Rathausaal  
– 20.00 Uhr –

# Akkordeon- Spielereien

mit dem  
Akkordeonorchester  
unter der Leitung von  
Matthias Hülss

Es erwarten Sie die schönsten Stücke aus Rock, Pop, Klassik und Filmmusik

## Eintritt

Vorverkauf 10 Euro  
Abendkasse 12 Euro  
Ermäßigungsberechtigte 5 Euro

## TUCHOLSKY-LESUNG „MERKT IHR NISCHT?“

Ein weiteres Mal gastieren Rezitator Gerd Berghofer und Juri Kravets am Knopfakkordeon in Neustadt. Nach dem großartigen „Ringelnetz-Abend“ im vergangenen Jahr gibt es diesmal einen „Tucholsky-Abend“. Gerd Berghofer liest, spricht und schnauzt Kurt Tucholsky am Freitag, dem 23. März 2012, 20 Uhr, im Saal der Thüringisch-Fränkischen Begegnungsstätte und Weltklassemusiker Juri Kravets spielt wieder am Knopfakkordeon.

Kurt Tucholsky ist zeitlos. Der 1935 unter ungeklärten Umständen zu Tode gekommene Schriftsteller hat Texte geschrieben, die noch immer von einer bemerkenswerten Aktualität sind. Seine Ausführungen über die „Nationalökonomie“ schrieb er, als habe er Hypo-Real-Estate gekannt. Seine Aussage über den Publikumsgeschmack lässt erahnen, weshalb es Sendungen wie „Deutschland sucht den Superstar“ oder „Germanys next Topmodel“ gibt. Von seinen grandiosen Ausführungen über den normalen Mitmenschen, die Familie oder gar das Deutsche Volkslied ganz zu schweigen. Kurt Tucholsky gehörte zu den wortgewandtesten und spitzesten Autoren der Weimarer Republik, gleich, ob er erklärt, wie die Löcher in den Käse kommen oder sich für nix und wieder nix in den Smoking schält. Tucholsky war nämlich nicht nur politischer Autor, sondern gewiefter Satiriker mit unbeschreiblichem Sprachwitz, aber eben auch ein genauer Beobachter der Weimarer Republik. Wie immer wird Gerd Berghofer sein Programm nicht nur mit den Texten bestreiten, wobei die Gedichte natürlich frei rezitiert werden, sondern er wird auch die Biografie Kurt Tucholskys in den Abend einflechten und so den ganzen Tucholsky vorstellen: den bissigen, den hintersinnigen, den leidenschaftlichen und auch den verletzlichen Menschen hinter all dem. Ein Abend, der von hinreißendem Amüsement sprüht, wenn Berghofer in nicht weniger als zwölf unterschiedlichen Rollen nur mit Hilfe seiner Stimme und einigen Gesten schlüpft. Für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Die treffliche musikalische Begleitung übernimmt Juri Kravets, der mit Gerd Berghofer schon seit längerem unterwegs ist. Der Ausnahmemusiker, der aus der Ukraine stammt, ist Weltmeister im Knopfakkordeon. Folgt man seinen Fingern auf diesem Instrument, ist Schwindel vorprogrammiert, im Zusammenspiel mit Tucholskys Texten und Berghofers kongenialer Interpretation entsteht ein Rezitationsprogramm der Extraklasse. Sie wollten Bachs „Toccatà“ schon immer einmal auf dem Akkordeon hören? Voilà! Ein Grund mehr, zu kommen.

Karten gibt es im Vorverkauf für 10 Euro im Bürgerservice der Stadt Neustadt (Tel. 09568 81 – 0), Restkarten an der Abendkasse für 12 Euro. Im Eintrittspreis ist ein Begrüßungsgetränk mit enthalten.



Foto: Berghofer und Kravets

## BÜCHEREI

### Vorlesestunde für Kinder im Vorschul- und Grundschulalter

am Donnerstag, den 15. März um 15.00 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldung ist nicht erforderlich.

### Vorlese- und Bastelstunde für 4- bis 8-jährige Kinder

am Freitag, den 30. März von 15.00 bis 16.00 Uhr und noch mal von 16.15 bis 17.15 Uhr

### Thema: „Wulle, wulle Gänschen“

Das Angebot ist kostenlos, aber bitte unbedingt Anmeldung der Kinder unter Tel. 09568 81-136

## NEUE ROMANE

### druckfrisch bei uns eingetroffen:

Adler-Olsen, Jussi:

**Das Alphabethaus**, dtv, Krimi

Brown, Sandra:

**Sündige Gier**, Blanvalet, Thriller

Falk, Rita: **Schweinskopf al dente**, dtv, Provinzkrimi

Haskamp, Bettina: **Hart aber**

**Hilde**, Ullstein, Frauenroman

Jonasson, Jonas: **Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand**, Carl's Book's, Abenteuerroman

Lark, Sarah: **Die Insel der tausend Quellen**, Lübbe, Frauenroman

Lenz, Siegfried: **Die Maske**, Hoffmann und Campe, Erzählungen

Link, Charlotte: **Der Beobachter**, Blanvalet, Psychothriller

Ludlum, Robert: **Das Bourne-Duell**, Heyne, Thriller

McKinley: **Der Himmel über Tasmanien**, Lübbe, Australienroman

Schacht, Andrea: **Die Gefährtin des Vaganten**, Blanvalet, Historischer Roman

Schirach, Ferdinand von:

**Der Fall Collini**, Piper, Krimi

Slaughter, Karen: **Tote Augen**, Blanvalet, Thriller

Young, William P.: **Die Hütte:**

**Ein Wochenende mit Gott**, Ullstein  
**Stöbern Sie online unter [www.neustadt-bei-coburg.de/stadtbuecherei](http://www.neustadt-bei-coburg.de/stadtbuecherei)**

## VHS NEUSTADT

### Kunst und Keramik - Porzellanmuseum Selb

Bei genügend Teilnehmern findet die Fahrt mit Haida Reisen zum Porzellanmuseum Selb am Mittwoch 18. April, Abfahrt 8.15 Uhr bis 18.00 Uhr, statt. Fahrt ab/bis Neustadt. Bitte beachten Sie den aktuellen Infozettel zur Reise. Anmeldeschluss und Abbuchung 01. April 2012. Bei uns in der Nachbarschaft befindet sich Europas größtes Spezialmuseum zum Thema Porzellan. Sie haben hier alles, was Ihr Herz begehrt, in Sachen Porzellan. Mit einer kleinen Überraschung werden wir im Mekka der europäischen Porzellankunst empfangen, danach Führung durch das Porzellanmuseum. Nach ca 1 1/2 Stunden Führung erwartet uns eine kleine Stärkung im Museumsrestaurant „Altes Brennhaus“.

### Zauberhaftes Menü - Zauber Dinner

Freuen Sie sich auf ein zauberhaftes Menü mit köstlicher Zauberkunst! Erleben Sie faszinierende Momente mit „Marcelini“ dem Zauberer und Bauchredner, zwischen buntem Salat mit Lachs, Kräuterrahmsuppe mit Shrimps und Kalbsrückenmedallions mit Kartoffelgratin, kleinem Gemüse und Pilzsoße und einem Dialog der Früchte. Dabei werden Ihnen Zauberkunststücke mit einem Augenzwinkern angerichtet, mit Bauchrednerei verfeinert und mit Humor direkt vor Ihren Augen serviert. Das Zauberhafte Menü mit dem Kleinkunstpreisgewinner "Marcellini" und Mitglied in der Ulmer Zauberschule, findet am Samstag, 24. März um 19.30 Uhr im Gasthof Lindenhof, Ketschenbacher Str. 161, bei genügend Teilnehmern statt. Anmeldeschluss und Abbuchung am 17. März.

**Anmeldungen** werden bei der vhs-Außenstelle 09568/859254 oder [www.vhs-coburg.de](http://www.vhs-coburg.de) entgegengenommen

## STADTCHRONIK VON HELMUT SCHEUERICH

Im Kulturamt sind die Bücher „Neustadt im 20. Jahrhundert“ Band I und Band II von Helmut Scheuerich für 23 Euro pro Band erhältlich.

## GEWINNSPIEL

### NEUSTADT - GEWINNSPIEL

Wer bis zum **15. März 2012** die Rätselfrage richtig beantwortet, kann drei mal zwei Freikarten für das **Hallenbad** gewinnen! Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung der Bäder GmbH Neustadt.

**Lösung und Absendeadresse** einfach auf eine Postkarte schreiben und ans **Kulturamt Neustadt**, Georg-Langbein-Straße 1, 96465 Neustadt, schicken oder eine E-Mail mit Lösung und Postanschrift an [julia.zenglein@neustadt-bei-coburg.de](mailto:julia.zenglein@neustadt-bei-coburg.de) senden.

Der Gewinner wird anschließend ausgelost und benachrichtigt, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. **Viel Glück!**

**Die richtige Lösung der letzten Ausgabe wussten Familien Schaller, Schneider und Frank aus Neustadt!**

Auf dem Bild war der 30-eckige Scheibengasbehälter Neustadts zu sehen, der ursprünglich ca. 1914-15 in Berlin-Staaken zur Befüllung von Luftschiffen erbaut wurde.

In den zwanziger Jahren wurde er in Neustadt aufgebaut, war 60m hoch, fasste 56.000 m<sup>3</sup>, wurde 1946 nach 3500 Einschüssen restauriert und 1992 abgerissen.

Wir freuen uns über die zahlreichen Teilnehmer am Gewinnspiel!

### WISSEN SIE ES?

**Auf dem Grundstück eines bekannten Neustadter Gebäudes sitzt dieser Flötenspieler. Wie heißt es?**



# TERMINE IM MÄRZ

## VERANSTALTUNGSKALENDER

**1.3.2012** **19.30 Uhr**

**Bürgerversammlung Fürth am Berg, Horb und Plesten**, Schützenhaus Grenzlandschützen Fürth am Berg, Stadt Neustadt

**2.3.2012** **18.00 Uhr**

**Sportlerehrung** (nur für geladene Gäste), Rathausfoyer, Stadt Neustadt

**3.3.2012**

**Bauernmarkt**, Marktplatz, Stadt Neustadt

**6.3.2012** **19.30 Uhr**

**Bürgerversammlung Birkig**  
Feuerwehr-Gerätehaus Birkig, Stadt Neustadt

**10.3. und 11.3.2012**

**23. Grenzlandtauschtage**, MZH Heubischer Straße, Sammler- und Briefmarkenfreunde

**10.3.2012** **11.00 Uhr**

**Filzkurs im Museum**, bitte anmelden unter 09568 5600  
Museum der Deutschen Spielzeugindustrie

**11.3.2012** **10.00 bis 17.00 Uhr**

**Frühlingsmarkt**  
Museum der Deutschen Spielzeugindustrie

**15.3. bis 30.3.2012**

**Ausstellung zum 100. Todestag von Karl May**  
Rathausfoyer, Sammler- und Briefmarkenfreunde

**17.3.2012**

**Altkleidersammlung**, gesamtes Stadtgebiet, Verein zur Förderung der Deutschen Pfadfinderschaft St. Georg

**17.3.2012** **20.00 Uhr**

**Sinfoniekonzert der Gesellschaft der Musikfreunde**  
MZH Heubischer Straße, Gesellschaft der Musikfreunde

**17.3.2012**

**Josef-Heimerl-Gedächtniswanderung**, Thann-Kaulbergquelle-Rüttmannsdorf, DAV Sektion Neustadt, Treff- und Zeitpunkt s. jeweils Tageszeitungen

**18.3.2012** **17.00 Uhr**

**Lesung und Musik mit Paul Gerhardt**, Stadtkirche St. Georg, Ev.-Luth. Pfarramt

**23.3.2012** **19.30 Uhr**

**„Merkt Ihr nicht“ Tucholsky-Lesung mit Musik**  
Gerd Berghofer und Juri Kravets, TFB, Stadt Neustadt

**24.3.2012** **10.00 bis 13.00 Uhr**

**Sonderverkauf Hartz & Herzlich**, MZH Heubischer Straße, Hartz & Herzlich e.V.

**24.3. bis 25.3.2012**

Holzpfederlehrgang mit anschließendem Turnier, Frankenhalle, Reit- und Fahrverein

**31.3.2012** **20.00 Uhr**

**Stenografentanz**, Gesellschaftshaus Grüntal, Stenografenverein Neustadt

**31.3.2012**

**Frühlingsfeier**, Marktplatz, Werbegemeinschaft

**31.3.2012** **17.00 Uhr**

**Museumskrimi für Kinder**  
Museum der Deutschen Spielzeugindustrie

## ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

**3./4.3.2012**

**Beatrix Fucke**, Thüringer Straße 19,  
96242 Sonnefeld, Telefon 09562 8354 und 404849

**10./11.3.2012**

**Dr. Jens-Uwe Grünberg**, Ehrlicherstraße 1,  
96237 Ebersdorf, Telefon 09562 1261 und 09560 981788

**17./18.3.2012**

**Sabine Gutjahr**, Heldburger Straße 1,  
96476 Bad Rodach, Telefon 09564 80380

**24./25.3.2012**

**Dr. Heiko Härtl**, Mahnberg 5,  
96472 Rödental, Telefon 09563 2032

**31.3./1.4.2012**

**Elisabeth Hannig**, Sonneberger Straße 54,  
96237 Ebersdorf, Telefon 09562 4222

## ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

**Telefon 01805 191212** (12 Cent / Minute)

*Änderungen vorbehalten. Auskunft bezüglich der Termine erteilt Ihnen gerne das Kulturamt der Stadt Neustadt, Telefon 09568 81-132. Schauen Sie doch auch in unseren Online-Veranstaltungskalender unter [www.neustadt-bei-coburg.de](http://www.neustadt-bei-coburg.de)*

### IMPRESSUM

**Stadt Neustadt bei Coburg**, Georg-Langbein-Str. 1, 96465 Neustadt bei Coburg, **Telefon:** 09568 81-111, [www.neustadt-bei-coburg.de](http://www.neustadt-bei-coburg.de)

**Verantwortlich im Sinne des Presserechts:** Ulrich Wolf, **E-Mail:** [ulrich.wolf@neustadt-bei-coburg.de](mailto:ulrich.wolf@neustadt-bei-coburg.de)

**Redaktionelle Mitarbeit:** Julia Zenglein, **E-Mail:** [julia.zenglein@neustadt-bei-coburg.de](mailto:julia.zenglein@neustadt-bei-coburg.de)

**Fotos**, soweit nicht anders gekennzeichnet: Stadt Neustadt